

sichtbar sichtbar sichtbar

Aktionen für den Wahlkampf
(nicht nur) in Coronazeiten.



*Zeitungsleser in Frankfurt.
In Corona-Zeiten mit größerer Schrift
und die Passant:innen lesen mit!*



*Gesundheit ist keine Ware!
Die Aktion mit Krankenhausbett fand in vielen
hessischen Kreisverbänden statt.
Das geht auch mit Maske und Abstand.*

Liebe Genoss:innen!
Auch während der Pandemie
kann öffentlichkeitswirksamer
Wahlkampf stattfinden. Natürlich
gelten die nötigen Hygiene-
regeln.

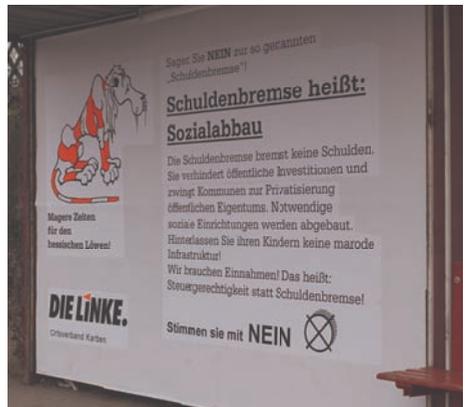
Hier sind einige Beispiele für
Aktionen, die euch sicher auf
gute Ideen bringen.

Also: Maske auf und raus auf
die Straßen und Plätze!

DIE LINKE.
Kommission Politische Bildung Hessen



Schilder hochhalten an einer vielbefahrenen Straße: Das geht immer!



Eine große Werbetafel mieten: Zum Beispiel am Bahnhof. Die Firma klebt einen weißen Untergrund. In diesem Beispiel wurde alles mit einem Kopierer auf die richtige Größe gebracht. Es ist nicht so schwer das Puzzle mit Kleister aufzukleben.



Für eine Schilder-
demo sind nicht viele
Leute nötig.
Und das geht für viele
Themen.



Aktion im Wahlkampf: Der hessische SPD-Vorsitzende Schäfer-Gümbel lobte seine SPD vor Ort für ihre Wohnungspolitik. Das Transparent hing am Kundgebungsort. Wenn man es hoch genug anbringt, dauert es eine Weile, bis es jemand entfernt.



Aktionen zum Thema:
„Wohnen muss bezahlbar sein!“







Scheißhaufen aus Bauschaum und Schilder mit dem, was uns stinkt. Das Beispiel war eine Aktion von Eltern zum Schulbusverkehr.

Weitere Vorschläge:

Sandwich-Mensch läuft an belebten Plätzen.

Bodenpunkte in der Einkaufszone.

Fahrrad fahren mit Plakaten.

Wäscheleine spannen und Plakate dranhängen.

Sprühkreide auf den Gehsteig. Schablonen können selbst aus Pappe hergestellt werden.



Mal was anderes als Weihnachtsmänner.
 Das Kostüm ist aus billigen Decken hergestellt:
 Für oben eine Papptüte bauen und unten einen
 Hulahoop-Reifen verwenden. Augenlöcher
 schneiden und fertig. An diesem Kostüm hing
 sogar eine Licherkette.



Das geht natürlich
 auch an Fasching:
 Miethai oder
 Finanzgeier...





Die guten alten Gartenzwerge machen eine Demo: Das erregt immer große Aufmerksamkeit. Es lohnt sich, eine Truppe Gartenzwerge zu kaufen.

Wer seinen Gartenzaun schmücken will: Das geht mit alten Easyplates. Der Text wird auf einem Laserdrucker ausgedruckt, zurecht-geschnitten und mit wasserfestem Holzleim aufgeklebt.



Den öffentlichen Raum nutzen: Hier werden Wahlplakate auf Pappen geklebt. Das Partei-büro bleibt sauber und die Passant:innen haben was zu lesen.



Einfach ein Banner halten. Das geht auch mit Maske. Zum Beispiel an der Bushaltestelle, am Bahnhof, an der Kreuzung...



Plakatrolle mit den Hauptforderungen aus dem Wahlprogramm. Oder kurz und knapp, was wichtig ist. Alte Tapeteneollen hat jede:r.



Das ist schon etwas aufwendiger: Straßenbahn aus Pappe. Es geht aber auch ein „Lindwurm“ aus alten Bettüchern.



Aktion gegen Rechts: Wir kehren den braunen Schmutz aus der Stadt. Eine öffentlichkeitswirksame Aktion ohne direkte Konfrontation mit einer Polizeiarmada, die das Tagungsgelände der Faschos abriegelt hatte.



Manchmal genügt ein Stück Kreide!

Wir wünschen viel Spaß und würden uns freuen, wenn ihr uns Fotos eurer Aktionen zusendet.
info@polbildung-die-linke-hessen.de

DIE LINKE.
Kommission Politische Bildung Hessen